

## Rallyeteam Höppner / Laeseke

### Pressebericht ADAC Rallye Niedersachsen 2010

Nachdem das Rallyeteam Ingo Höppner und Marco Laeseke vom MSC Knesebeck bereits Anfang Mai bei einer Rallye im Sulinger Land in der Nähe von Nienburg / Weser als Vorauswagen starteten, stand nun am ersten Juli-Wochenende mit der 5. ADAC Rallye Niedersachsen rund um Osterode am Harz ein weiterer ADAC Rallye Masters - Lauf auf dem Programm.

Bevor die knapp 50 Teilnehmer auf die hügeligen Strecken im Harzvorland gingen, nahmen Höppner und Laeseke in ihrem Mercedes 190 E 2.5 16 Evolution als erstes Vorausfahrzeug die Strecke unter die Räder. Oberstes Augenmerk wurde auf die Sicherheit der Zuschauer und die Streckensicherung gelegt, damit die kurz hinter dem MSC-Team startenden Rallye-Teilnehmer eine ungehinderte und sichere Fahrt auf Bestzeit abspulen konnten.

Es mussten 11 sehr anspruchsvolle Wertungsprüfungen über Bergauf- und Bergabpassagen mit einem etwa 5%igen Schotteranteil bei hochsommerlichen Temperaturen absolviert werden. In den Rallye-Fahrzeugen zeigte das Thermometer teilweise über 60 Grad an, so dass die Teilnehmer regelmäßig und reichlich Flüssigkeit zu sich nehmen mussten, um die Belastungen durchzustehen.

Neben der Aufgabe des Vorauswagens für Sicherheit zu sorgen, konnte das Team ihr Fahrzeug weiter testen und Erfahrungen sammeln. Dieses seltene Rallyefahrzeug stammt ursprünglich vom Rundstrecken-Rennen und wurde über den Winter Schritt für Schritt den völlig anderen Anforderungen im Rallyesport angepasst. Jeder Einsatz zeigt weiteres Optimierungs-Potential und hat einige Änderungen zur Folge.

Als durchaus positives Fazit vom vergangenen Rallye-Wochenende kann das Team zusammenfassend sagen, dass die Technik hält und auch sehr hohe Außentemperaturen keine Schwierigkeiten für Mensch und Material bedeuten.

Über die nächsten Rallye-Einsätze wird nach weiteren Verbesserungen im Laufe der Saison entschieden.



Foto: S. Dörrenbacher-www.sascha-smf.de